

6. Regionalkonferenz Aktiv gegen Rechts

Für ein Europa ohne Nationalismus,
Militarismus und Rassismus!
Für ein Europa mit offenen Grenzen!

Samstag, 25. Oktober 2014
10:00 – 17:00 Uhr

Gymnasium der Stadt Würselen
Klosterstraße 74

[https://www.facebook.com/
regionalkonferenzaktivgegenrechts](https://www.facebook.com/regionalkonferenzaktivgegenrechts)

VisdP: Kurt Heiler, Aachen

Gefördert im Rahmen des Bundesprogramms
„TOLERANZ FÖRDERN – KOMPETENZ STÄRKEN“.



Arbeit und Leben
DGB/VHS NW



Volkshochschule Aachen
Das Weiterbildungszentrum
LebensLangesLernen



6. Regionalkonferenz

Aktiv gegen Rechts

Arbeitskreis 5:

Zeitzeugengespräch mit Helmut Clahsen

Auf Einladung der Schülervertretung des Gymnasiums erzählt Helmut Clahsen aus seiner Jugend.



Im Versteck vor den Nazis.

Helmut Clahsen wurde 1931 in Aachen geboren. Seine Mutter war Jüdin und wurde bereits 1939 wegen einer angeblichen Tuberkuloseerkrankung von den Nazis ermordet.

Um zu überleben wurde Helmut zusammen mit seinem kleineren Bruder und 64 anderen verfolgten Kindern 1944 im Kloster Völkerich im belgischen Gemmenich versteckt. Bei Gefahr im Verzug – Razzien der Nazis und Ähnlichem – wurden die Kinder zu vertrauensvollen Menschen in der Nachbarschaft gebracht. Um Helfer und Kinder zu schützen war strengste Vertraulichkeit angesagt: So kannten die Kinder nie die wirklichen Namen ihrer Wirtsleute.

2004 veröffentlichte Helmut Clahsen sein Werk „Mama was ist ein Judenbalg“, in dem er seine jüdische Kindheit im Grenzland beschreibt.

Der Workshop beginnt um 13:30 Uhr

